# PRESSEMITTEILUNG

|  |
| --- |
| **Schuler AG**  Bahnhofstraße 41  73033 Göppingen  **Simon Scherrenbacher**  Integrated Communications  Telefon +49 7161 66-7789  Fax +49 7161 66-907  [Simon Scherrenbacher@ schulergroup.com](mailto:Ingo.Schnaitmann@schulergroup.com)  [www.schulergroup.com/pr](http://www.schulergroup.com/pr) |

# Automatisierte Schmiedelinien für Mongolei

**Im Hüttenwerk Darkhan installiert Schuler Induktionsöfen, Gesenkhämmer und Roboter zur Herstellung von Stahlkugeln**

*Weingarten/Ulaanbaatar, 26.07.2017* – Die Mongolei, ein Binnenland in Zentralasien, ist bekannt für seine riesigen Vorkommen an Kohle, Kupfer, Gold und Eisenerz. In den vergangenen Jahren hat sich vor allem der Bedarf an Mahlmedien erhöht. Das 1990 gegründete Darkhan Metallurgische Werk (DMP), das sich etwa 200 Kilometer nördlich der Hauptstadt Ulaanbaatar befindet, hat nun zwei automatisierte Schuler-Schmiedelinien mit Kurzhub-Gesenkhämmern vom Typ KGH 5.0b für die Herstellung von Stahlkugeln mit einem Durchmesser von 100 bis 140 Millimeter in Betrieb genommen.  
  
Im ersten Schritt des Herstellungsprozesses werden runde Stahlstäbe von einer Kreissäge in Stücke gesägt und anschließend durch Induktion erwärmt. Als nächstes nimmt ein Roboterarm die rot glühenden Teile vom Zuführungsband und legt sie in den Schuler-Hammer ein. Die geschmiedeten Stahlkugeln entnimmt ein Mitarbeiter dann von einer im Werkzeugraum integrierten Abfuhrrutsche. Nach ihrer Abschreckung und Härtung sowie dem darauf folgenden Anlassverfahren und der Qualitätskontrolle sind die Mahlkugeln einsatzbereit.  
  
Als Systemlieferant hat Schuler die gesamte Linie inklusive der Gesenke und Schmierung innerhalb von sieben Monaten geliefert. Die Montage begann im November 2016, die Konfiguration und Prüfung der Maschinen wurde am 14. Dezember 2016 abgeschlossen. Mittlerweile hat DMP die Linien in Betrieb genommen. Alle acht Sekunden produzierte jede Linie eine neue Stahlkugel, die jährliche Kapazität beider Linien zusammen beträgt 25.000 Tonnen.  
  
„Unser Kunde hatte keine Erfahrung im Schmieden, deshalb haben wir ihn Schritt für Schritt an diese neue Technologie herangeführt und Schulungen zur Bedienung, Instandhaltung und Sicherheit durchgeführt“, sagt Markus Bieg, Leiter der Schuler-Division „Industry“ in Weingarten. „Über den Remote Service können wir DMP rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche unterstützen.“ Es handelt sich um das erste Projekt von Schuler in der Mongolei. Die Visualisierung sowie die Dokumentation wurden mit Hilfe des Kunden in die Landessprache übersetzt.  
  
Laut DMP wird das Projekt neue Möglichkeiten für die Entwicklung der metallurgischen Industrie in der Mongolei eröffnen.

## Bildunterschrift

Bild1.jpg: Schuler lieferte zwei Linien mit Kurzhub-Gesenkhämmern vom Typ KGH 5.0b an das Hüttenwerk Darkhan in der Mongolei.

Bild2.jpg: Die geschmiedeten Stahlkugeln entnimmt ein Mitarbeiter von einer im Werkzeugraum integrierten Abfuhrrutsche.

*Als Bildquelle bitte Schuler angeben.*

***Über den Schuler-Konzern –*** [***www.schulergroup.com***](http://www.schulergroup.com)

*Schuler ist Technologie- und Weltmarktführer in der Umformtechnik. Das Unternehmen bietet Pressen, Automationslösungen, Werkzeuge, Prozess-Knowhow und Service für die gesamte metallverarbeitende Industrie und den automobilen Leichtbau. Zu den Kunden zählen Automobilhersteller und-zulieferer sowie Unternehmen aus der Schmiede-, Hausgeräte-, Verpackungs-, Energie- und Elektroindustrie. Schuler ist führend bei Münzprägepressen und realisiert Systemlösungen für Luft- und Raumfahrt, den Schienenverkehr und die Großrohr-Fertigung. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte Schuler einen Umsatz von 1.174,2 Millionen Euro. Nach der Übernahme des Werkzeugbauers AWEBA und der Mehrheitsbeteiligung am chinesischen Pressenhersteller Yadon ist Schuler mit rund 6.600 Mitarbeitern in 40 Ländern präsent. Schuler gehört mehrheitlich zur österreichischen ANDRITZ-Gruppe.*